

Lehrer in Zeiten der Bildungspanik

Beitrag von „alias“ vom 22. Februar 2013 13:28

Im Prinzip ist das die Quintessenz der Studie - die du wohl noch nicht überflogen hast. Der Hauptgrund für den Frust der Kollegen sind die psychischen Belastungen, denen man im Schulalltag im Umgang mit bestimmten Schülern und Eltern ausgesetzt ist. Da wird man wohl im Alter etwas dünnhäutiger...

Mir wäre es lieb, wenn hier über diese Studie diskutiert wird und nicht über Bildungskommunisten, Kuschelpädagogen oder Bildungspaniktum. Dazu gibt es ja bereits separate Threads.